

## Englisches Theater 1983 - 1993

Kurz nachdem Frauke Nahnsen den Schuldienst am LMG angetreten und zunächst bei bunten Abenden unter der Leitung von Volker Triankowski mitgewirkt hatte, gründete sie 1983 eine English Theatre Group mit wechselnder Besetzung. Das erste Stück, „The Real Inspector Hound“ von Tom Stoppard, wurde noch im Falkenbergssaal aufgeführt, die Aula befand sich damals erst in der Planung. Drei Einakter von Alan Ayckbourn wurden von spielfreudigen Jugendlichen dann am Ende eines weiteren Schuljahres auf eigener Bühne präsentiert und fanden viel Beifall.

In guter Erinnerung wird den Schauspieler:innen sowie Frau Daum und Frau Nahnsen, die sich dieses Mal die Regie teilten, das Drama „Wednesday’s Child“ von Tony Higgins sein, in dem es um protestantische und katholische Jugendliche zu Beginn der Troubles in Nordirland geht. Auch die Sketche aus Monty Python’s Flying Circus waren sicherlich ein Highlight. Hier stand eindeutig der Spaß aller Beteiligten im Vordergrund.

Die Kulissen für die einzelnen Stücke wurden in Eigenregie gebaut, bemalt, gebastelt. Das stellte die Schüler:innen zuweilen vor größere Herausforderungen, schweißte die Gruppen jedoch zusätzlich zusammen. Jeweils ein bis zwei Wochenenden wurden zudem geopfert, um intensiv proben zu können. Zuweilen konnte die Gruppe sich dafür bei Eltern einquartieren, hin und wieder fanden die Proben auch in einem Schullandheim in der Lüneburger Heide statt. Als Frau Nahnsen sich entschied, andere schulische Projekte anzuschieben, beendete sie 1993 ihr Engagement als Leiterin der English Theatre Group.